

Bündnis 90/DIE GRÜNEN - p.A. G. Zentis – A.d.Schildchen 11 – 52385 Nideggen

Stadtverwaltung Nideggen
Herrn Bürgermeister Schmunkamp
Zülpicher Str. 1
52385 Nideggen

Gudrun Zentis

Email gudrun.zentis@gruene-nideggen.de
Telefon 02427 505
Handy 0163 8842024
Adresse Auf dem Schildchen 11
52385 Nideggen

Nideggen, 14.06.2021

Antrag auf Austritt aus dem Verein Silent Rider zum Rat der Stadt Nideggen am 29.06.2021

Sehr geehrter Herr Schmunkamp,

Motorradlärm stellt ein nicht unerhebliches Störungspotential in unserer Stadt dar. Aber auch andere Lärmquellen von motorisiertem Individualverkehr sind vorhanden.

Der Regionalpresse vom 11.06.2021 war u.a. zu entnehmen, dass der Bundesverband der Motorradfahrer (BVDM) aus dem kürzlich gegründeten Verein ausgetreten ist. Sie teilen in der Presse mit, dass der Verein mit dem Austritt einem Gremienbeschluss zuvor gekommen ist.

Der Landtag hat sich mit dem Problem des Motorradlärms befasst und die Landesregierung reagiert nun mit der Initiative „Leiser Biker“. Im Kreis Düren werden entsprechende Hinweistafeln aufgestellt werden.

Der ADAC appellierte zu Beginn der Motorradsaison im März an alle Biker, vernünftig, leise und umweltverträglich zu fahren. Dazu startete der ADAC eine Kampagne und stellt Hinweistafeln mit verschiedenen Motiven interessierten Kommunen kostenlos zur Verfügung (Beispiel: „Bitte nicht röööhren.“)

(<https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/zweirad/motorrad-roller/motorrad-fahren/motorrad-hinweisschilder/>)

Mit Mehrheitsbeschluss im Rat der Stadt Nideggen am 09.07.2019 (BVL 61/2019) wurde zunächst die Verwaltung beauftragt gemäß des Entwurfs eines Gesellschaftsvertrages mit einer Einlage von maximal 5.000 € Eigenbeteiligung einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts beizutreten.

In der Sitzung des Rates am 10.09.2019 wurde mehrheitlich beschlossen dem Verein „Silent Rider e.V.“ beizutreten, da der zuvor gefasste Beschluss zum Beitritt in eine GbR nicht mehr umsetzbar war. Die haushaltsrechtliche Relevanz wurde



ebenfalls mit 5.000 € beziffert und als außerplanmäßige Aufwendung mit Deckung aus der geringeren Kreisumlage gerechtfertigt.

Wir bitten die Verwaltung folgende Fragen schriftlich bis zum Sitzungsbeginn zu beantworten:

1. Gibt es ein auf demokratischen Grundlagen basierendes Mitspracherecht des Rates der Stadt Nideggen an den Zielen und der Aufgabenwahrnehmung des Vereins?
2. Falls es dieses gibt, wieso wurde der Rat bisher nicht über die Aktivitäten des Vereins in den Gremien informiert?
3. Wie viele Banner des Vereins sind im Stadtgebiet Nideggen aufgestellt?
4. Gab es durch die Aufstellung der Banner eine messbare Reaktion durch weniger Motorradlärm?
5. Wie viele Einsätze der Polizei gab es seit dem Frühjahr im Stadtgebiet Nideggen, die das Ziel hatten, Motorradfahrer, die sich nicht an die Regeln halten, auf ihr Fehlverhalten aufmerksam zu machen?
Wie viele Verstöße wurden festgestellt?
(Wenn es terminlich machbar ist, bitten wir einen Verantwortlichen der Kreispolizeibehörde zur Sitzung einzuladen.)
6. In dem im letzten Dezember vorgelegten Jahresabschluss 2019 ist eine Summe von 17.168,80 € unter der Kontenstelle 380116 verbucht.
Wie schlüsselt sich dieser Betrag auf?
7. Welche Aufwendungen sind im Jahr 2020 getätigt worden?
8. Wie wird der Vereinsbeitrag von 5.000 € nach 2019 finanziert, denn die geringere Kreisumlage deckte den Aufwand 2020 ff. nicht ab?
9. Warum macht die Stadt Nideggen keinen Gebrauch von kostenlosen Plakaten des ADACs.

Vorbehaltlich der Beantwortung unserer Fragen bentragt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, dass die Stadt Nideggen ihre Mitgliedschaft zum nächstmöglichen Termin kündigt.

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Zentis